

Riedel wird Connectivity-Partner von Dyn Media

Riedel Networks, ein Unternehmen der Riedel Group, wird Connectivity-Partner von Dyn Media, der neuen Streamingplattform für Sportarten jenseits des Fußballs. Der internationale Netzwerk-Provider Riedel Networks übernimmt somit ab Sommer 2023 den Connectivity-Service im Auftrag von Dyn Media für nationale Ligen und Pokalwettbewerbe wie der LIQUI MOLY Handball-Bundesliga und dem DHB-Pokal (Handball) sowie der easyCredit Basketball Bundesliga und dem BBL-Pokal (Basketball).

Die Mission des vom ehemaligen DFL-Chef Christian Seifert in Kooperation mit Axel Springer gegründeten Unternehmens Dyn Media ist es, in Deutschland medial bisher weniger repräsentierte Sportarten ins Rampenlicht zu rücken und deren TV-Produktion auf ein neues Level zu heben. Der Streamingdienst hat sich bereits die Medienrechte für weitere Bundesligen wie der Tischtennis Bundesliga TTBL und der Volleyball Bundesliga VBL gesichert und soll im Juni 2023 live gehen.

Mit der Produktion von mehr als 700 Begegnungen pro Spielzeit wurde die global führende Produktionsfirma NEP Germany betraut. Dabei setzt Dyn auf flexible und innovative Konnektivität und technische Innovationen, um eine zuverlässige, nachhaltige und auf höchsten Standards basierende Remote-Produktion zu verwirklichen und vertraut hierfür den Diensten von Riedel Networks.

Im Rahmen der Partnerschaft werden alle Audio- und Video-Signale aus den über 70 in ganz Deutschland verteilten Spielstätten von Riedel Networks an den Dyn-Standorten Köln und München gebündelt und in zwei Virtual Production Units (VPU) verarbeitet. Diese sind über das eigene Netz der Riedel Networks in einem redundanten 10Gig Fiberring mit der Cloud-Plattform AWS (Amazon Web Services) und dem Dyn Operations Center in Wuppertal verbunden, in dem Master Control Room und Playout angesiedelt sind, und in dem an bis zu 160 Produktionskalendertagen mehr als 1300 Spiele geplant, angelegt und geschaltet werden sollen.

„Gerade bei innovativen und nachhaltigen Remote-Produktionen ist das Thema Konnektivität eine unverzichtbare Nabelschnur. Mit Riedel Networks setzen wir hier auf einen erfahrenen Partner, der uns eine reibungslose Umsetzung garantiert“, so Andreas Heyden, CEO von Dyn Media.

Michael Martens, CEO, Riedel Networks fügt hinzu: „Nach über 10 Jahren in diesem Geschäft mit vornehmlich internationalen Projekten wie der Formel 1 oder Sommer- und Winterspielen, freuen wir uns ganz besonders, ein so wichtiges nationales Projekt von Anbeginn betreuen zu dürfen. Riedel Networks kann auf unvergleichliche Expertise im Bereich Network Services vor allem im Sportbroadcast zurückgreifen und bietet nationalen wie internationalen Kunden seit Jahren sehr flexibel zuverlässige 24/7 Managed WAN Services und permanente Konnektivität. Diese Partnerschaft ist ein perfekter Match, wenn man die Glas-zu-Glas Strategie

von Dyn betrachtet, bei der die neuartige Produktion von Inhalten und Formaten eines IP-fähigen, innovativen und sehr zuverlässigen Medien-Backbones bedürfen.”

www.dynmedia.com

www.riedel-networks.net